

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

10.5.1873 (No. 127)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 127.

Samstag den 10. Mai

1873.

**3.1. Aufforderung.**  
Diesenigen Wehrpflichtigen, welche bei dem diesjährigen Kreis-Ersaggeschäfte sich gestellt haben und zu den Jahrgängen 1870 (Restanten), 1871, 1872 und 1873 gehören, werden aufgefordert, ihre Stellungsscheine auf dem Bürgermeisteramte, Geschäftszimmer des Registrators Mors (Rathhaus, nördlicher Flügel zu ebener Erde), innerhalb 8 Tagen während der gewöhnlichen Kanzleistunden abzuholen.  
Karlsruhe, den 9. Mai 1873.  
Bürgermeisteramt.  
J. A. d. H. B.  
J. Gartner.

**Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.**  
Durch letztwillige Verfügung der Frau Dr. Widmann Wittwe hier hat unsere Anstalt ein Legat von 100 fl. erhalten, wofür wir hiermit herzlichsten Dank sagen.  
Karlsruhe, den 9. Mai 1873.  
Der Verwaltungsrath.

**Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.**  
Am Mittwoch den 21. Mai d. J., als am Geburtstage der hochseligen Frau Großherzogin Sophie von Baden, der ersten hohen Beschützerin des Vereins, findet die diesjährige öffentliche Preisvertheilung im großen Rathhause nachmittags 4 Uhr statt.  
Wir laden zu dieser Feier die Mitglieder, sowie alle Freunde des Vereins ergebenst ein, mit dem Bemerkten, daß eine zahlreiche Theilnahme an dieser Feier sowohl von Seiten der Herrschaften als auch der Dienstboten zur Förderung der Zwecke des Vereins höchst wünschenswerth ist.  
Karlsruhe, den 11. Mai 1873.  
Der Verwaltungsrath.

**Bekanntmachung.**  
Zu der am  
**Sonntag den 11. d. M., Nachmittags 3 Uhr,**  
im Kronenwirthshause zu Blankenloch stattfindenden Besprechung des Gartenbauvereins über Obstbau und Obstbampflege laden wir die Mitglieder unseres Vereins hiermit noch besonders ein.  
Die Herren Bürgermeister der Landorte des Bezirks wollen dies noch in ihren Gemeinden öffentlich verkünden lassen.  
Karlsruhe, den 9. Mai 1873.  
Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.  
B.ichert.

**2.2. Freiwillige Feuerwehr.**  
Die freiwillige Feuerwehr in Baden-Baden feiert **Sonntag den 18. Mai d. J. ihr 25jähriges Stiftungsfest**, verbunden mit einem Gau-feste, wozu auch unser Corps eingeladen ist.  
Diesenigen Kameraden, welche an diesem Feste Theil nehmen wollen, haben sich längstens bis **Samstag den 10. d. M.** bei unserem 1. Adjutanten **Friedrich Maisch** anzumelden.  
Das Corps-Commando.  
Boit. Fr. Maisch.

**Versteigerung.**  
Am Hause Karl-Friedrichstraße Nr. 24 werden am **Montag den 12. Mai-1873,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
durch den Unterzeichneten eine Parthie gut erhaltener **Chüren, Fenster, Lamperien etc.**  
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.  
**Sch. Nupp, Auktionator.**  
3.1.

Mors.

**Steinkohlen-Lieferung.**  
3.1. Die Lieferung des Jahresbedarfs an **Steinkohlen** für das Groß-Hofwasserwerk und die Bedürfnisse des Groß-Hofbauamts, im Gesammtbeitrag von ca. 5000 Centnern, soll im Submissionsweg vergeben werden.  
Die Lieferungsbedingungen können auf dem Wasserwerk täglich eingesehen werden. Die Preisangebote sind, mit entsprechender Aufschrift versehen, längstens bis **Montag den 19. Mai l. J.** bei unterzeichneter Stelle (Zirkel 2b) einzureichen.  
Karlsruhe, den 8. Mai 1873.  
Groß-Hofbauamt.

**Fahrradversteigerung.**  
In Folge richterlicher Verfügung werden **Samstag den 10. Mai l. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
im Pfandlokal — Waldhorstraße 26 — nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 2 aufgerichtete Betten, 1 Küchengerät, verschiedenes Schreinwerk und Stühle;  
ferner:  
1 Plüschgarnitur, bestehend in 1 Kanapee und 6 Stühlen;  
ferner:  
2 Chiffonniere, 1 Schreibtisch, 1 Spiegel mit Goldrahme.  
Karlsruhe, den 9. Mai 1873.  
Gerichtsvollzieher Feederle.

**Für Pflanzenliebhaber.**  
2.2. Auf dem Schloßgut **Almalienberg**, Eisenbahnstation Gaggenau, werden **Montag den 12. Mai,** Nachmittags 2 Uhr, eine Anzahl Zimmer- und Glashauspflanzen, als:  
3 Myrthen, 10 Fuß hoch,  
2 " " " " " "  
4 Drängen, 9 " " " "  
3 " " " " " "  
12 Oleander, 9 " " " "  
8 " " " " " "  
3 Melaleuca, 11 " " " "  
4 " " " " " "  
2 Lorbeer erster Größe,  
2 Eugenia, 10 Fuß hoch,  
8 Cyonimus, 7 " " " "  
4 " " " " " "  
ferner: sehr schöne Granaten, Feigen, Aloe, wie eine große Anzahl auserlesener

**Decorationspflanzen** einer Versteigerung ausgesetzt werden.

Bei Abnahme einer Partie Pflanzen wird der Transport zu billigem Preis vermittelt werden.

**Düngerversteigerung.**

Nächsten Montag den 12. d. M., Vormittags 10 Uhr, läßt das unterzeichnete Commando den Düngerertrag von 43 Pferden pro Monat März und April 1808-weise an den Meistbietenden versteigern.

Commando der 2. provisorischen Batterie Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, Corps-Artillerie.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

3.2. Bleichstraße 66, erstes Haus von der Ettlinger Landstraße, ganz nahe am Salenwäldchen, ist eine Parterrewohnung mit 4 Zimmern, Alkov, Küche u. s. w., Wasser- und Gasleitung, wegen Ableben des derzeitigen Miethers sogleich zu vermieten; die Wohnung war noch nicht bezogen. Näheres Ettlinger Landstraße 13 im zweiten Stock.

Hirschstraße 27 ist auf 23. Juli die Bel-étage von 7 heizbaren Zimmern mit Glasabschluß nebst allem Zugehör, Zutritt in den Garten, zu vermieten. Näheres im 2. Stock im Hinterhaus.

3.1. Langestraße 38 sind zwei freundliche Wohnungen im 3. und 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Alkov, Küche, Kammer u. s. w., auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasabschluß, Wasserleitung, und können auf Verlangen noch zwei weitere Zimmer dazu gegeben werden. Näheres im Laden.

Langestraße 93 ist im zweiten Stock, auf die Straße gehend, eine Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern mit besonderem Eingange und 2 kleinen Zimmern nebst Küche, Keller und Antheil am Speicher, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im untern Stock.

3.1. Langestraße 229 ist im 3. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern, Alkov, Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Gartengenuß und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.3. Ruppurrer Landstraße 48 ist der zweite Stock, bestehend in 3 großen Zimmern nebst allem Zugehör, zu solidem Preise auf den 23. Juli zu vermieten.

2.2. Schützenstraße 2 ist auf den 23. Juli eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Mansardenzimmer, 1 Waschkammer, 2 Kellern u. s. w., und mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres Ruppurrer Landstraße 12 im zweiten Stock.

Schützenstraße 23 ist eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung mit 4 Zimmern, einer Mansarde, Küche, Keller mit Wasser- und Gasleitung an eine anständige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

2.2. Schützenstraße 25 ist auf 23. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung (2. Stock) zu vermieten. Näheres im Laden.

Jähringerstraße 31 ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserlei-

tung und allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

3.3. Langestraße 40 ist ein Laden nebst Wohnung, bestehend in 2-3 Zimmern, Küche und Keller, sogleich an eine stille Familie zu vermieten.

**Laden zu vermieten.**

2.1. Langestraße 229 ist ein großer Laden mit anstoßender Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Mein Laden Langestraße 163 ist auf 23. Oktober mit oder ohne große Magazinräumlichkeiten und mit oder ohne Wohnung zu vermieten. **Levinger.**

**Lokal zu vermieten.**

3.1. Langestraße 155 ist ein größeres Verkaufstokal (Laden) mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten.

**Wohnungen zu vermieten.**

2.2. Ecke der Langen- und Fasanenstraße, gegenüber der polytechnischen Schule, ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 oder 6 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.2. In der Bleichstraße sind 2 schöne Wohnungen mit je 4 Zimmern und Alkoven, Wasserleitung und sonstigem Zugehör sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 10 im 2. Stock.

3.1. Wegen Bezug ist auf Juli oder sogleich eine schöne Wohnung von 5 bis 7 Zimmern, großer Altane, Wasserleitung u. s. w. zu vermieten. Näheres Sophiestraße 41 parterre.

2.1. Es wird bis zum 23. Juli d. J. eine Parterrewohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Keller, einer Mansarde u. s. w., zu vermieten gesucht. Näheres Stephanienstraße 49 im 3. Stock.

Im obern Stadtheil der Langenstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 auf die Straße gehend, nebst abgeschlossenem Speicher, Keller und Holzplatz, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

6.2. Mühlburg. In meinem Hause Nr. 149 an der Hauptstraße ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im ersten Stock, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Garten, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Maurermeister **Friedr. Börner** im zweiten Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: im zweiten Stock Bahnhofstraße 2 d.

3.2. Herrenstraße 38 ist im 2. ein. Stock möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Ein freundliches Zimmer, möblirt oder unmöblirt, ist zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 87 im ersten Stock.

\* Ein Zimmer ist an eine einzelne Person zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine Kammer dazu gegeben werden. Näheres Leopoldstraße 35, Duerbau, im zweiten Stock.

2.1. Langstraße 229 sind zwei Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist bis 15. d. M. an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Das Nähere Bahnhofstraße 6, zwei Stiegen hoch.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder bis zum 15. Mai zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazugegeben werden. Näheres Langestraße 112 im Hinterhaus.

\* Marienstraße 37 ist im dritten Stock, auf die Straße gehend, ein unmöbliertes Zimmer sogleich oder auf den 15. Mai zu beziehen. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Jähringerstraße 67 ist sogleich ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

\* Ein unmöbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer zu vermieten: Kronenstraße 16 im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist zum 15. Mai Waldbornstraße 55 im zweiten Stock zu vermieten.

\* Jähringerstraße 65 ist im untern Stock, auf die Straße gehend, ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst.

2.1. Jähringerstraße 11 ist im 2. Stock sofort ein großes, schönes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, möblirt zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer und eines ohne Möbel mit Küche sind sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 31 im 2. Stock.

\* Spitalstraße 26a ist im 4. Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Wilhelmstraße 17 ist ein Mansardenzimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten.

Zwei bis drei gut möblierte, freundliche Zimmer sind an solide Herren sogleich zu vermieten und könnte je nach Wunsch gleichzeitig guter Kostisch mit verabreicht werden: Ritterstraße 3 im zweiten Stock.

\* Zwei möblierte, ineinandergehende Zimmer, das eine auf die Straße gehend, sind an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 58 im zweiten Stock.

\* Zwei hübsch möblierte Zimmer sind sofort oder auf 15. d. M. an solide Herren zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 8 im 2ten Stock links.

\* In der Leopoldstraße 13 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an eine solide Person sofort zu vermieten. Näheres im Duerbau im zweiten Stock daselbst.

**Werkstätte**

oder ein dazu passender Raum wird sogleich oder auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Bahnhofstraße 6 im dritten Stock.

### Wohnungs-Gesuche.

\*3.3. Ein junger unverheirateter Beamter sucht eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Küche, Keller und sonstigem Zugehör sofort oder im Laufe d. M. zu mieten. Gefällige Angebote werden unter R. 22 poste restante Karlsruhe erbeten.

2.2. Eine kleine Beamtenfamilie sucht eine Wohnung von 3-4 Zimmern, sogleich beziehbar, wo möglich in der Stadt. Offerten beliebe man unter Epiffre K. W. poste restante Karlsruhe abzugeben.

### Laden- u. Wohnungs-Gesuch.

\* Im Bahnhofsviertel, Ecke der Schützen- und Marienstrasse oder deren Nähe, wird ein hübscher Laden mit Wohnung oder eine Parterrewohnung, die sich dazu herstellen ließe, für ein feineres Geschäft auf 23. Juli d. J. zu mieten gesucht. Gefällige Offerten, womöglich mit Preisangabe, werden unter J. S. Nr. 99 poste restante erbeten.

### Zimmergesuch.

\*2.1. Ein anständiges Frauenzimmer sucht ein möbliertes Zimmer. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Dienst-Anträge.

\*2.2. Es wird für sogleich ein Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, in Durlach bei Hauptmann Blas, Sophienstrasse 2, gesucht. Ausbülfe von fest bis zum Ziel würde auch angenommen.

\* Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Herrenstrasse 16 im Hinterhaus.

### Dienst-Gesuche

\* Ein Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist, sucht sogleich eine Stelle in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Langestrasse 49 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marienstrasse 34 im zweiten Stock.

### Kapital auszuleihen.

3.1. Mühlburg. Bei Schreiner Karl Kiefer hier sind 400 fl. Pflegschaftsgeld gegen Sicherheit sogleich zu vergeben.

### Kapital-Gesuch.

2.1. 12.000 fl. werden auf erste Hypothek auf ein hiesiges Haus aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Tapeziere-Gesuch.

\*2.2. Zwei tüchtige Möbeltapeziere finden bei schöner Arbeit dauernde Beschäftigung bei W. Winter, Herrenstrasse 24.

### Mehrere Tüncher

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei

\*3.1. Karl Fris, Akademiestrasse 24.

### \* Ein Tapezier-Gehülfe

findet dauernde Beschäftigung bei Johann Dentler, Tapezier in Mühlburg, Adlerstrasse 24.

### Märterin,

eine geübte, findet gegen hohen Lohn eine Stelle: im akademischen Krankenhause zu Heidelberg. Eintritt sogleich oder auf 15. Mai. 2.2.

### Stellenanträge.

2.2. Zu demnächstigem Eintritt findet ein zuverlässiger, williger und fleißiger Mann eine Stelle als Diener. Offerten unter A. Z. 23 Karlsruhe poste restante.

\*2.2. In ein hiesiges Herrschaftshaus wird ein zuverlässiger Mann als Diener gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*2.2. Eine gesunde Schenkamme wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Adlerstrasse 33 im dritten Stock.

\* Der Unterzeichnete sucht einen mit guten Zeugnissen versehenen, gewandten Diener. Generalleutnant von Priselwitz, Langestrasse 152.

2.1. Gesucht wird eine Wirthschafterin, welche als Vertrauensperson eine neu eingerichtete Wirthschaft zu leiten im Stande ist. Salair monatlich 10-11 fl. Näheres bei Bureau diener Kehler, Durlacherthorstrasse 61 im zweiten Stock.

\* Eine geflegte, zuverlässige Person wird zu einer einzelnen Dame gesucht. Anmeldungen wolle man richten: Spitalstrasse 41 im 2. Stock.

In eine Trinkhalle wird ein junges, anständiges Mädchen zum sofortigen Antritt gesucht: Blumenstrasse 2.

### Bureau für Arbeit-Nachweis

Karlsruhe, Karl-Friedrichstrasse 19.

### Stellen finden:

- Gasthausköchinnen (perfekte),
- Herrschaftsköchinnen,
- Wirthschaftsköchinnen,
- bürgerliche Köchinnen,
- Haarsträckerinnen,
- Spülmädchen,
- Zimmermädchen,
- Kindermädchen,
- Kindersfrauen,
- Bonnen (französische),
- Kellnerinnen.

Karlsruhe, den 7. Mai 1873. (1088) W. Gutekunst.

### Stellen-Gesuche.

\* Ein junges Mädchen vom Lande sucht sogleich oder später eine Stelle als Schenkamme. Zu erfragen in der Waldhornstrasse 36 im zweiten Stock.

Ein junger Mann, der Buchführung, deutschen und französischen Sprache mächtig, sucht eine feste Stelle in Karlsruhe. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Beschäftigungsgesuch.

\* Ein Mädchen, welches im Nägeln und Goffiren gut geübt ist, sucht einige Tage

in der Woche auszubügeln. Dasselbst wird auch im Hanse Wäsche zum Bügeln angenommen. Zu erfragen Durlacherthorstrasse 83 im ersten Stock.

### Kleider

werden nach neuester Façon angefertigt, auf Verlangen auch geschneitten und gerichtet, in und außer dem Hause. Zu erfragen Waldstrasse 27 zwei Stiegen hoch.

### Verlaufene Kage.

\* Eine halbjährige, graugestreifte Kage hat sich verkauft. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung im Gasthaus zum wilden Mann abzugeben.

### Gefunden.

Gefunden wurde ein Portemonnaie mit etwas Geld außerhalb der Stadt. Der Eigenthümer kann solches gegen Ausweis Wilhelmstrasse 23 im 4. Stock in Empfang nehmen.

### Hausverkauf.

2.1. Ein neu erbautes, sehr rentables Haus mit Laden in der ersten Geschäftslage der Langenstrasse ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Fette Schweine,

vier Stück, erste Qualität, stehen zu verkaufen: Herrenstrasse 10.

### Wein-Verkauf.

Es liegen circa 600 Liter reingehaltene 1868er Weine, gute Qualität, zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Verkaufsanzeigen.

2.1. Langestrasse 155 ist eine Ladeneinrichtung für Spezerei im Ganzen oder theilweise zu verkaufen.

\* Fenster, zwei noch ganz neue Kreuzstöcke, billig zu verkaufen: Wilhelmstrasse 17.

\*3.1. Zwei Stück fahrbare, sich gut bewährende Brennholz-Sägmäschinen, mit Handbetrieb (pro Tag 4 Klafter Holz zu sägen), stehen zum Verkauf bei Wagnermeister Berchtold in der Bleichstrasse.

\* Eine kleinere Sammlung Mineralien (seltene Steine), wissenschaftlich geordnet und in 3 Sprachen erläutert, sind zu verkaufen. Näheres Jähringerstrasse 84 im dritten Stock.

### Hauskaufgesuch.

\* Ein Haus mit Gärten im westlichen Stadttheil, im Preis von circa 20.000 fl., wird, jedoch ohne Unterhändler, zu kaufen gesucht. Versiegelte Offerten mit H. 94 bezeichnet, beliebe man bei Herrn Urbino, Friedrichsplatz 4, abzugeben.

### Kaufgesuche.

2.2. Es wird ein kleineres Kanapee nebst einem Kinderwägelchen zu kaufen gesucht: Erbprinzenstrasse 13 im Hinterhaus zu ebener Erde.

### Brehm's Thierleben;

3.1. 6 Bände, kauft und zahlt hohen Preis A. Bielefeld's Holbuchhandlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thorwart Wandervor am Ettlingerthor und Geisendorfer am Karlsthor abgeben.

\*3.3. Frau Lazarus aus Bruchsal.

**Privat-Bekanntmachungen.**  
**Mein Laden**  
befindet sich von heute an große Herrenstraße 15.  
**J. J. Samsreither,**  
2.2. Seuffabrikation.

**Wohnungs-Veränderung.**  
\*3.3. Mein Geschäftslokal befindet sich von heute an in der Kronenstraße, neben dem Deutschen Kaiser. Gleichzeitig empfehle ich eine große Auswahl moderner Herrenkleider zu den billigsten Preisen.  
**Julius Durlacher.**

**Louis Dörle,**  
Großh. Hoflieferant,  
empfiehlt ächte Mineralwasser in frischer Füllung, als:  
Emser Kränchen,  
künstliches Selters-Wasser,  
Soda-Wasser,  
Karlsbader Schloßquelle,  
Mühlquelle,  
Sprudelquelle,  
Fachinger,  
Friedrichshaller,  
Gailnauer,  
Homburger,  
Krankenheiler Jod-Soda,  
Krankenheiler Jod-Schwefel,  
Kissingen Rakoczj,  
Marienbader - Brunnen,  
Pillnaer,  
Schwalbacher Stahlbrunnen,  
Schwalbacher Weinbrunnen,  
Saidshüger Bitterwasser,  
Weilbacher Schwefel,  
Wildunger,  
Adelheidsquelle,  
Diener Bitterwasser (Hunyadi),  
Vichy grand grille,  
Petersthaler,  
Rippoldsauer,  
Attagaster,  
Griesbacher,  
Mergentheimer und  
Tarasperwasser.

**Neue Lissaboner Kartoffeln**  
sind eingetroffen bei  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Nervöses Zahnweh**  
wird augenblicklich gestillt durch  
Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen  
à Flacon 6 Sgr. oder 21 kr. rhein., ächt zu haben bei Th. Brunner, Waldstraße 10 in Karlsruhe

**Hohes Eis**  
ist zu jeder Zeit zu haben in der  
Hirschapotheke, Amalienstraße 34.  
Apotheker von G. Döll, Zähringerstraße 47.

**Venetianische Seife**  
in bester Qualität frisch angekommen bei  
**Karl Malzacher,**  
3.1. Langestraße 139.

**Warschauer Glycerinseife**  
von  
**Fr. Puls**  
per Stück 18 kr., in Cartons à 6 Stück 1 fl. 36 kr. empfiehlt  
**Fr. Spelter.**

**Feinste engl. Reis-Stärke,**  
welche jede andere an Gehalt übertrifft und sich durch vollkommene Weiße auszeichnet, nicht am Bügeleisen klebt und auch der Wäsche einen reinen schönen Glanz gibt, empfiehlt offen, sowie in Paquet zu 1/2 und 1 Pfund  
**Carl Malzacher,**  
4.1. Langestraße 139.

**Bad- u. Toiletteschwämme,**  
die erwartete Sendung, ist eingetroffen, und empfiehlt solche in größter Auswahl billigt  
6.2. **Fr. Spelter.**

**Peruvianischer Guano**  
(bestes Blumen Düngemehl),  
vorzügliches Düngemittel für Topf- und Gartenpflanzen, ist in größeren Quantitäten, sowie auch in einzelnen Pfunden zu haben bei  
**Karl Malzacher,**  
3.1. Langestraße 139.

**Extrafine Spielkarten,**  
Tarot, Zap-Tarot, Whist und Piquet etc., aller Sorten empfiehlt billigt  
3.3. **C. B. Gehres,**  
Langestraße 139, Eingang Rammstraße.

**Korsetten**  
in guten Mustern und vorzüglichen Stoffen,  
**Krinolinen**  
in verschiedenen Sorten,  
**Rosshaarröcke**  
empfiehlt bestens fortirt  
**Friedrich Wirth,**  
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

**Anzeige.**  
\*2.1. Die erwartete Sendung (grauer) Sommerstiefel ist soeben eingetroffen, was hiermit empfehlend anzeigt  
**Fr. Eisenlohr,** Erbprinzenstraße 25.  
3.1. Um gänzlich damit zu räumen, verkaufe ich von heute an eine größere Partie **Herrenhemden, Herrenfragen, Bielefelder Brust-einfäße** (worunter auch schön gestickte), **Herrenkravatten u. Slipse, Manschettenknöpfe etc.**  
unter dem Ankaufspreise.  
**H. Frey,** 132 Langestraße.

**Ausverkauf**  
von Blumen, von den feinsten bis zu den geringsten Sorten, für jeglichen Bedarf. Eben-dasselbst ist auch ein seidener Regenschirm stehen geblieben.  
**Lena Traub,** Kreuzstraße 24.

**Irishen Popeline (bunt),**  
13 Meter, hat Auftrag billigt zu verkaufen:  
Commissionär **Fr. Caspar,** Karlsstraße 11.

**Empfehlung**  
3.1. Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Couverten und Unterröcken (mit Zwickeln) mit der Hand und auf der Maschine; auch wird Alles zum Steppen auf der Maschine angenommen und gute und schnelle Bedienung zugesichert.  
**Frau Kühner,**  
Erbprinzenstraße 16 im 4. Stod.

**Empfehlung.**  
Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettcouverten und Frauenröcken und verspricht schöne und gute Arbeit, sowie reelle Bedienung.  
**Mina Merkel,** geb. Graf,  
Kronenstraße 2.

**Empfehlung.**  
\* Ich empfehle mich in Gartenarbeit und sichere schnelle Bedienung zu.  
**Ernst Würz,** Kronenstraße 8.

**Hüte**  
werden faconirt und auf's Neueste ausgeputzt. Auch werden Bänder, Tüll und Spitzen gewaschen und neu hergerichtet: Sophienstraße 8 im ersten Stod.

Das Möbel-Transport-Geschäft

F. Heinzmann

empfehl ich zum Transport von Umzügen im In- und Ausland sowie in der Stadt. Prompte Bedienung und billige Preise werden zugesichert. Gefällige Aufträge werden entgegengenommen bei Herrn Kaufmann Hör, Sophienstraße, und bei mir selbst, Adlerstraße 6.

Möbeltransport-Geschäft

von Obendorfer & Heinzmann. 3.1. Wir lassen am 26. d. M. zwei gedachte Möbelwagen leer nach Pforzheim laufen, wobei wir uns empfehlen, einen allensfallsigen Umzug um sehr billigen Preis zu transportieren. Anträge werden entgegen genommen bei Obendorfer, Schwabenstraße 30, und Heinzmann, Adlerstraße 6.

Wein- und Fasserverkauf.

2.1. Guten alten weißen Wein verkaufe noch einen Rest, die alte badische Maas bei Abnahme von mindestens 15 Eitern à 24 fr. per Maas.

Proben zur Verfügung. S. Vren, Langestraße 132. Ebenso habe ich noch eine Partie guter weingrüner Fässer von 200—800 Maas im Auftrage zu verkaufen.

Anzeige.

\* Blumenkohl, Spargeln, Schwarzwurzeln, Sauerkraut, Rüben, Kopfsalat, Lattich, Meerrettig, Zwiebeln, Butter, Eier, Milch u. Rahm (süß und sauer), sämtliche Viktualien sind zu haben: Zirkel 19.

Bender, Restaurateur.

\* Restauration von J. Schucker, Jähringerstraße 25, empfiehlt heute Abend frisch gebadene Fische, einen guten Stoff Bier, anerkannt gute weiße und rothe Weine, per Liter zu 20 und 24 fr.

Restauration Bender.

\* Einen ausgezeichneten Stoff Cyprien'sches Lagerbier nebst einem guten Oberländer Wein, Affenthaler und Markgräfer, kalte und warme Speisen werden zu jeder Tageszeit verabreicht, wozu freundlichst einladet Bender, Restaurateur.

Hôtel Carlsburg.

Durlach.

Zur Eröffnung der Gartenwirthschaft Sonntag den 11. Mai 1873

Großes Konzert

von der Kapelle des 2. Bad. Dragoner-Regiments Nr. 21. Anfang 3 Uhr.

Für acht bayerisches und gutes hiesiges Bier, sowie für reine Weine, kalte und warme Speisen und reelle Bedienung ist bestens gesorgt.

Bekanntmachung.

3.1. Von heute an werden beim städtischen Bierordtsbad Molkem, Kuh- und Ziegen-Milch Morgens von 6 bis 8 Uhr und Abends von 5 bis 7 Uhr verabreicht werden.

Karlstraße, den 9. Mai 1873. Schmidt, Senne aus dem Appenzellerland.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir die Nachricht mit, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Uhgroßmutter Elisabetha Baumann, geb. Stättmüller, gestern Abend 6 Uhr in einem Alter von 74 Jahren sanft entschlafen ist.

Karlstraße, den 9. Mai 1873.

Im Namen der Hinterbliebenen: Wilhelm Seck, Tapezier.

Dankagung.

Allen meinen lieben Freunden u. d. Bekannten sage ich hiemit meinen innigsten Dank für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste, der mich betroffen, sowie auch für die überaus reichen Blumen-Geschenke, mit welchen der Sarg meiner unvergesslichen Gattin geschmückt wurde.

Richard Haas.

Wohnungs-Veränderung u. Wirthschafts-Eröffnung. Viktoriastraße 5.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er seine bisherige Wohnung, Blumenstraße 23, verlassen hat und in sein neu erbautes Haus, Viktoriastraße 5, eingezogen ist, und daß er heute Abend seine neu eingerichtete Wirthschaft (Restauration) eröffnen wird. Für vorzügliches Fels'sches Bier, gute Weine, Kaffee, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit ist bestens gesorgt.

Für das mir in meiner bisherigen Kostgeberei geschenkte Zutrauen dankend, bitte ich das hiesige und auswärtige Publikum, mich ferner mit seinem Zutrauen zu beehren, und wird es mein Bestreben sein, dafür zu sorgen, daß Jedermann mein Lokal mit Zufriedenheit verlassen wird.

Karlstraße, den 10. Mai 1873.

Stephan Haller, Restaurateur, Viktoriastraße 5.

CAFE HAAR,

Seminarstraße 7.

Heute Anstich

von Freiherrlich von Seldeneck'schem

Lagerbier.

Muhrkohlen.

Fettschrot, Schmiedekohlen und Stückkohlen guter Qualität empfehle aus dem Schiff zu billigem Preis.

Philipp Bomberg, Akademieplatz 3.

Gef. Bestellungen nehmen auch entgegen die Herren:

Ferd. Strauß, Langestraße 119, Fried. Schmidt, Jähringerstraße 1.

\* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

Fried. Benzinger Wittwe, zum Wiener Hof.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr letzte Chorprobe für das 5te Konzert; für die Männerstimmen beginnt die Probe erst um 7 1/2 Uhr.

Sonntag den 11. d. M. Vormittags 11 1/2 Uhr Generalprobe im großen Eintrachtsaal.

Liederhalle.

2.2. Samstag Abend 8 1/2 Uhr Probe für die Ausflüge.

Vorläufige Kunstanzeige.

Das bereits in öffentlichen Blättern als bevorstehend angekündigte Orgelkonzert des Herrn Kapellmeisters Friedrich Lux aus Mainz findet nunmehr Montag den 19. d. M. unter gefälliger Mitwirkung des Tenoristen und Konzertsängers Herrn Ruff, sowie hiesiger hervorragender Künstlerkräfte in der Groß-Schloßkirche statt. Weiteres wird das ausführliche Programm demnächst bekannt machen.



— Heute Abend 8 Uhr gesellige Unterhaltung.

Die S.

Cäcilien-Verein.  
Montag den 12. Mai 1873  
im großen Eintrachts-Saale  
**Fünftes Konzert.**

Inhalt.

Erste Abtheilung.

1. **Große Sonate** für Klavier und Violoncell (Op. 69, A-dur) von L. van Beethoven, vorgetragen von Herrn Hofpianist und Professor W. Krüger aus Stuttgart und Herrn Kammermusiker W. Lindner.
2. **Zwei Lieder** für Tenor von Felix Mendelssohn-Bartholdy:
  - a. „Der Mond“ von Eman. Geibel.
  - b. „Auf Flügeln des Gesanges“ von H. Heine, gesungen von Herrn Julius Meyer.
3. **„Beim Sonnenuntergang“**, Gedicht von A. Münch, Konzertstück für gemischten Chor von Niels W. Gade.
4. **Recitativ und Arie** für Alt aus dem Dratorium „Semele“ von G. Fr. Händel, gesungen von der Hofopernsängerin Fräulein Hedwig Kindermann.
5. **Gesänge** für Frauenchor:
  - a. „Dornröschen“, von Paul. Heise.
  - b. „Küngelied“, komponirt von Georg Bierling.
- Zweite Abtheilung.
6. **Sarabande und Bourrée** aus der 4. Sonate für Violoncell von Joh. Seb. Bach, vorgetragen von Herrn W. Lindner.
7. **Männerchöre mit Alt solo** von Ferd. Möhring:
  - a. „Dort ist so tiefer Schatten“ von Jos. von Eidenborff.
  - b. „Bitte“ von Alf. Lenau, die Altpartie gesungen von Fräulein Hedwig Kindermann.
8. **Ungarische Rhapsodie** für Klavier (Nr. 12) von Franz Liszt, vorgetragen von Herrn W. Krüger.
9. **Zwei Lieder** für Alt:
  - a. „Die Soldatenbraut“ von Fr. Mörike, komp. von Rob. Schumann.
  - b. „Warnung“ von W. A. Mozart, gesungen von Fräulein Hedwig Kindermann.
10. **Chöre** von Franz Schubert:
  - a. „An die Sonne“, Dre für gemischten Chor.
  - b. „Chor der Mäuren“ aus der Oper „Hera-bras“, für Männerchor,
 die vierstimmige Klavierbegleitung in letzterem vorgetragen von den beiden Fräulein Bertha Fuchs und Julie Munde.

Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Eintrittskarten für Fremde:  
in den Saal zu . . . 1 fl. 12 kr.,  
auf die Gallerie zu . . . — fl. 48 kr.,  
sind in den Musikalienhandlungen von **Dört, Frey und Schuster**, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Nach dem Konzert findet im Eintrachtsaal eine Tanzunterhaltung statt, zu welcher die Mitglieder eingeladen sind. Die Gallerie wird nach dem Konzert geschlossen.

Bezüglich des Einführungsrechtes werden die Mitglieder auf die genaue Befolgung der §§. 9 und 10 der Gesellschaftsgezege aufmerksam gemacht.

Vor dem Eintritt Unberechtigter wird nachdrücklich gewarnt.

Der Vorstand.

**DÄSCHNER'S PALMGARTEN**  
Carlsruhe.

Heute Samstag den 10. Mai 1873

**Concert vom Streich-Quartett**

der Kapelle des

I. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Programm.

Erste Abtheilung.

Defilier-Marsch	Faust.
Ouverture zur Oper „Stradella“	Flotow.
Lied am Meer	Schubert.
Walzer: „An der schönen blauen Donau“	Joh. Strauss

Zweite Abtheilung.

Fest-Ouverture	Leutner.
Air: Le Roi Louis XIII.	Henry Chys.
Quadrille: Prinzessin von Trapezunt	Strauss.
Entre-Act und Arie aus der Oper „Martha“	Flotow.

Dritte Abtheilung.

Fantasie aus der Oper „Lucia di Lammermoor“	Donizetti.
Lied: „Wenn sich zwei Herzen scheiden“	Geibel.
Arie aus der Oper „Der Liebestrank“	Mailibran.
Sängerlust, Polka	Strauss.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 12 kr.

Jeden Mittwoch und Samstag Concert.

**Bierbrauerei Kröner, Langestraße 13.**

Samstag den 10., Sonntag den 11. und Montag den 12. Mai

**Großes Gesang-Concert**

mit Begleitung des Pianoforte. Die Vorträge bestehen in tragischen und komischen Piecen, Arien, Liedern und Duetten, gegeben von dem berühmten Baritonisten Herrn **Parlow** mit Gesellschaft aus Cassel.

Anfang 7 1/2 Uhr. Sonntag um 4 Uhr.

Bei einem guten Stoff Bier ladet ergebenst ein

Carl Kröner.



**Mühlburg.**  
**Albbad - Eröffnung.**

3.2. Von Montag den 12. d. M. an ist meine Bad-Anstalt jeden Tag geöffnet, was ich hiermit empfehlend anzeige.

**J. Gimbel.**

### Militärverein Karlsruhe.

Abfahrt der Teilnehmer am  
**Pforzheimer Feste**  
Sonntag, den 11. d. M., Früh mit dem  
Zuge 7/8 Uhr. Versammlung auf dem **Bahn-**  
**hofs** hier 1/8 Uhr. — Das gemeinsame  
**Mittagessen** der dazu Angemeldeten findet  
in Pforzheim im „**Schwarzen Adler**“  
statt.  
Der Vorstand.

### Badenia.

Sonntag den 11. Mai Ausflug in's Murg-  
thal. Abgang mit dem Zug um 6<sup>45</sup> Uhr.  
Der Vorstand.

**Die Abtheilung Steiger**  
der 1. Compagnie der Freiwilligen Feuerweh-  
rersammeln sich heute Abend 8<sup>1/2</sup> Uhr bei  
**Mondon.**  
Der Obmann.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 11. Mai. II. Quart. 61. Abonne-  
ments-Vorstellung. **Die Jüdin.** Große  
Oper in 5 Akten von Halevy. Cardinal: Herr  
Ganzemüller, als Gast. Anfang 6 Uhr.  
Dienstag den 13. Mai. II. Quart. 62. Abonne-  
ments-Vorstellung. Neu einstudirt: **Hans**  
**Lange.** Schauspiel in 5 Akten von Paul  
Heyse. Hans Lange: Herr Ellmenreich,  
als Gast. Anfang halb 7 Uhr.  
Vormerkungen auf nummerirte oder  
Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schrift-  
lich unter Anlage einer Correspondenzkarte  
bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht  
werden.

### Vorläufiges Wochenrepertoire

des Großh. Hoftheaters.  
Sonntag: Die Jüdin.  
Dienstag: Hans Lange.  
Mittwoch in Baden: Tell (Oper).  
Donnerstag: Er muß auf's Land.  
Freitag: Die Nachtwandlerin.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheschließungen:

- 8. Mai. Ludwig Deimling von Pforzheim, Kaufmann  
dasselbst mit Luise Bisp von hier.
- 8. „ Johann Förberer von Rettigheim, Fabrikarbeiter,  
mit Luise Fischer von Esenthal.
- 8. „ Sigmund Kramer von Urberg, Diener, mit He-  
lene Förl von Bismweiler.
- 9. „ Martin Weber von Wöhltingen, Postkaffner,  
mit Marie Hollenbach von Wöhltingen.

#### Geburten:

- 6. Mai. August, Vater Ambros Ohnibus, Klaviermacher.
- 6. „ Hans Georg, Vater Louis Pilschke, Rentier
- 7. „ Gustav Adolf, Vater Johann Bollian, Locomo-  
tivführer.
- 7. „ Auguste Katharine, Vater Wilhelm Schmitt,  
Assistent.
- 7. „ Friederike Marie, Vater Mathäus Mutschler,  
Diener.
- 8. „ Emma Frieda, Vater Otto Biegelmeier, Bahn-  
hofsarbeiter.

#### Todesfälle:

- 7. Mai. Babette Sachs, alt 59 Jahre, Wittve des Kreis-  
gerichtsraths Sachs.
- 7. „ August Köppler, Soldat im 1. Leib-Grenadier-  
Regiment Nr. 109, alt 21 Jahre.
- 7. „ Jakob Rothweiler, Drehermeister, ein Ehemann,  
alt 55 Jahre.
- 8. „ Elisabeth Baumann, alt 74 Jahre, Wittve des  
Hofbodenwächters Baumann.
- 8. „ Emil Friedrich, alt 2 Monate 14 Tage, Vater  
Schneidermeister Fromm.
- 9. „ Wilhelmine von Stetten, alt 79 Jahre, Wittve  
des Kammerherrn und Hofmeisters von  
Stetten.

## Restauration Bez.

Berehrlichem Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich  
Sonntag den 11. Mai d. J. bei günstiger Witterung meine neu eingerichtete  
**Gartenwirthschaft** eröffnen werde und zwar mit der Kapelle des Bad. Feld-  
Artillerie-Regiments Nr. 14 dahier. Ich bitte um geneigten Zuspruch. Für einen  
guten Stoff Bier, sowie reine Weine, kalte und warme Speisen ist bestens gesorgt.  
**Bez., Restaurateur.**

### Gasthaus zum Goldenen Hirsch.

Heute Samstag den 10. Mai

**Concert und Vorstellung**  
von **Greif & Zerkert** nebst Gesellschaft.  
Anfang 8 Uhr.

## Restauration Betz.

Sonntag den 11. Mai

### Militär-Concert,

ausgeführt

von der Kapelle des Bad. Feld-Artillerie-Regiments  
Nr. 14 (Corps-Artillerie)  
unter persönlicher Leitung  
ihres Stabstrompeters Herrn **M. Glück.**  
Anfang 3 Uhr. Eintritt 6 kr. à Person.

### Bairischer Hof.

Samstag den 10. Mai, Abends 8 Uhr,

## Singspiel-Concert

des renommirten Komikers und Coupletsängers **Jos. Nohé,** sowie der beliebten  
Charakterfängerin Frau **Anna Nohé** aus Mainz.

## Maigrüße. Augarten.

Sonntag den 11. d. M. findet bei günstiger Witterung **Musik** von einer  
hiesigen Gesellschaft statt.  
Anfang Morgens 5 Uhr.  
Wozu höflichst einladet  
**W. Meess.**

## Beiertheim. Stephaniensbad.

Bei Unterzeichnetem findet heute Samstag den 10. Mai  
**Koncert**  
statt, ausgeführt von der Kapelle der Unteroffiziers-Schule in **Ettlingen.**  
Anfang 3 Uhr.  
Wozu ergebenst einladet  
**Kohlund.**

## Amalienbad Durlach.

Sonntag den 11. Mai findet bei günstiger Witterung das alljährlich abzuhaltende  
**Gartenfest** mit  
**Maien-Grüßen**  
in dem Garten des Amalienbades statt.  
Anfang der Musik Morgens 6 Uhr.  
Eintritt frei.  
Für gute Speisen, Getränke, insbesondere **Maistwein** und einen guten Stoff Lager-  
bier, ist bestens gesorgt und sieht einem zahlreichen Besuch entgegen  
ergebenst **K. Weiss.**



# Vollständiger Ausverkauf.

Wegen banklicher Veränderung verkaufe ich von heute an:

Damen-Kleiderstoffe, von den geringsten bis zu den besten Qualitäten, Alpacas, Orleans, Cachemires, Flanelle, Kattune, Kölsche, Baumwollzeuge, Shirting, Baumwolltuche, Leinen, sodann Tuch, Buckskin, Hosenzeuge,

ferner:

mein Lager in fertigen Herrenkleidern:

vollständige Anzüge,

Joppen, Jaquettes, Ueberzieher, Hosen und Westen.

Sämmtliche Artikel werden, um schnell damit aufzuräumen, zu ganz erstaunlich billigen Preisen verkauft.

## Fritz Mayer,

38 Langestraße 38.

2.1.



## Stahlbad zum Augarten.

Hiermit diene zur Nachricht, daß vom Sonntag den 27. d. M. an meine Badanstalt wieder geöffnet ist.

Seit langen Jahren als bestes Wasser zu Bannensbädern in hiesiger Gegend anerkannt, läßt mich dasselbe auch dieses Jahr wieder auf einen zahlreichen Besuch hoffen. Durch Reinlichkeit und aufmerksame Bedienung werde ich mir das Vertrauen der mich beehrenden Badegäste wieder zu erhalten suchen. Es ladet ergebenst ein

Hochachtungsvoll **Willh. Meess.**

Preise: 1 Abonnement von 12 Bädern 3 fl.,

3.3. 1 Bad 18 kr.

## Baden-Baden.

Unterzeichneter erlaubt sich, sein

### Gast- und Badhaus „zum Engel“

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

**Florian Baumgärtner.**

Druckt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

### Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

Gottesdienst. — 11. Mai 1873.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hosprediger Doll.

Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtkar Traub.

Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 4 1/2 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.

Christenlehre:

Stadtkirche, Vorm. 12 Uhr: Hr. Hosprediger Doll.

Kleine Kirche, Vorm. 12 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Missionsprediger Jrfon.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Zirkel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger B. Schwarz.

English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10 1/2 m. — Rev. D. Hechler.

3.2.